

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO

	Vollstreckung
Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:	Stadt Barsinghausen – Der Bürgermeister – Bergamtstraße 5 30890 Barsinghausen, 05105 774-0 info@stadt-barsinghausen.de
Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:	Herr Leif Erichsen - Datenschutzbeauftragter Hannoversche Informationstechnologien AöR Hildesheimer Str. 47 30169 Hannover 0511 700 40- 321 leif.erichsen@hannit.de datenschutz@hannit.de datenschutz@stadt-barsinghausen.de
Zweck der Datenerhebung und Verarbeitung:	<p>Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten zum Zwecke der Vollstreckung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten wie z.B.<ul style="list-style-type: none">• Vor- und Nachname, Firmenbezeichnung• Geburtsdatum• Familienstand• Adresse• Telefonnummer, Email-Adresse etc.• Aktenzeichen des jeweiligen Gläubigers• Etc.• Für die Durchsetzung der Forderung erforderliche Informationen wie z.B.<ul style="list-style-type: none">• Einnahmen• Bankverbindung• Einkommens- und Vermögensverhältnisse• Etc. <p>Ihre personenbezogenen Daten erheben wir in erster Linie bei Ihnen selbst, z.B. durch Erklärungen, Anträge, Ihren bisherigen Mitteilungen o.ä..</p> <p>Darüber hinaus erheben wir personenbezogene Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet oder befugt sind, wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">• Amtsgerichte (Handels-, Vereins- und Gewereregister, Grundbuch)• Bundeszentralregister• Einwohnermeldebehörden und Gewerbeämter• Notare <p>oder wenn Sie dem Dritten eine entsprechende Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.</p> <p>Können wir einen Sachverhalt nicht mit Ihrer Hilfe aufklären, dürfen wir die betreffenden personenbezogenen Daten auch durch Nachfragen bei Dritten erheben (Kreditinstitute, Arbeitgeber, etc.).</p>

	<p>Außerdem erhalten wir vollstreckungsrechtliche Informationen von anderen Vollstreckungsbehörden.</p> <p>Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen, z.B. aus öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen verarbeiten.</p>
<p>Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten:</p>	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), der Abgabenordnung (AO) sowie des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG).</p> <p><i>Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, Art. 6 Abs. 1 Buchst. e), Abs. 3 DSGVO</i> Zur Erfüllung unserer öffentlichen Aufgabe, durch Vollstreckungsmaßnahmen rückständige Forderungen beizutreiben (Art. 20 GG), benötigen wir personenbezogene Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei in dem vollstreckungsrechtlichen Verfahren verarbeitet, für das sie erhoben wurden. Die persönliche Auskunftspflicht und die Auskunftspflicht anderer Beteiligter ergibt sich u.a. aus dem „Gesetz zur Verbesserung der Sachaufklärung in der Verwaltungsvollstreckung“, dem § 21 a NVwVG und den §§ 802a ff ZPO. Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen wir die zur Durchführung eines vollstreckungsrechtlichen Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere Zwecke verarbeiten.</p> <p><i>Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO</i> Soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten die von Ihnen erteilte Einwilligung.</p> <p><i>Verarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DSGVO</i> Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten auch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.</p>
<p>Datenübermittlung:</p>	<p>Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem vollstreckungsrechtlichen Verfahren bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen (z. B. an Finanzgerichte, Verwaltungsgerichte oder andere Behörden) weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.</p>
<p>Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen:</p>	<p>Personenbezogene Daten müssen wir solange speichern, wie sie für das Vollstreckungsverfahren erforderlich sind.</p> <p>Maßstab hierfür sind zum einen die Verjährungsfristen jeder einzelnen Forderung (z.B. Abgabenordnung (AO), Kommunalabgabengesetz (NKAG), Sozialgesetzbuch (SGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) u.a.). Maßgeblich sind zum anderen aber auch z.B. Fristen im Rahmen der Anfechtung (z.B. Anfechtungsgesetz (AnfG), Insolvenzordnung (InsO)).</p>

Rechte der betroffenen Personen:	<p>Sie können gegenüber der Stadt Barsinghausen folgende Rechte geltend machen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung der Datenverarbeitung (Art. 17 DSGVO) • Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art.18 DSGVO) • Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) • Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung wegen besonderer Umstände (Art. 21 DSGVO) • Recht auf Widerspruch einer erteilten Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) • Recht auf Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
Zuständige Aufsichtsbehörde:	<p>Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5 30159 Hannover Telefon: 0511 – 120 4500 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de</p>
Automatisierte Entscheidungsfindung	<p>Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling erfolgt nicht.</p>

Stand: 30. März 2022